



Wie Circular-Economy-fit ist Österreichs Wirtschaft und Welche Rolle spielt der Konsument?

Juli 2019

Circular Economy – Fakten & Erwartungen

- Höhere Recyclingquoten für Verpackungen
 - ✓ 65 % ab 2025
 - ✓ 70 % ab 2030
- Höhere Recyclingquoten für Kunststoffverpackungen
 - ✓ 50 % ab 2025
 - ✓ 55 % ab 2030
- Sammelquote für Kunststoffeinweg-Getränkeflaschen
 - ✓ 77 % ab 2025 %
 - ✓ 90% ab 2029 %
- Mindestzyklatanteil bei PET-Getränkeflaschen
 - ✓ 25 % ab 2025
 - ✓ 30 % ab 2030
- Ab 2030: Alle Kunststoffverpackungen sind recyclingfähig.

- Reduktion des Verbrauchs sämtlicher Einweg-Kunststoffverpackungen
 - ✓ 20 - 25 % bis 2025 gegenüber 2016
- Finanzierung der Litteringkosten aus erweiterter Produzentenverantwortung
- Öko-Modulation der Tarife als Anreiz für Verwertbarkeit
- Abgabe auf nicht rezyklierte Kunststoffverpackungen
 - ✓ ab 2021: 800,- Euro/Tonne

Rechtsgrundlagen: EU Abfallrahmenrichtlinie, EU Verpackungsrichtlinie, Single use plastics-Richtlinie, Österreichischer Ministerratsvortrag, mehrjähriger EU Finanzrahmen



GfK-Studie zu Circular Economy: Einstellung der Wirtschaft und Konsumentenverhalten

Juli 2019

Studiendesign und Stichprobe



Methode Telefonische Interviews (CATI)



Stichprobe Gesamt: n = 150 Interviews in Unternehmen, davon
n=30 in Unternehmen mit bis zu 9 Mitarbeitern
n=60 in Unternehmen mit 10-49 Mitarbeitern
n=60 in Unternehmen mit 50 oder mehr Mitarbeitern



Zielperson Es wurden die Personen im Unternehmen befragt, die für die Entscheidungen rund um das Thema Kreislaufwirtschaft verantwortlich sind



Fragebogen ca. 10 Minuten



Feldarbeit 06.05.2019 – 06.06.2019

Bedeutung und Nutzung der Circular Economy

Circular Economy bedeutet für die große Mehrheit der Unternehmen „Recycling“ und „Abfallmanagement“

Begriff CE / Kreislaufwirtschaft

in % (gerundet)

Was verstehen Sie denn unter dem Begriff Circular Economy bzw. Kreislaufwirtschaft?



Wiederverwerten von Materialien, Stoffen

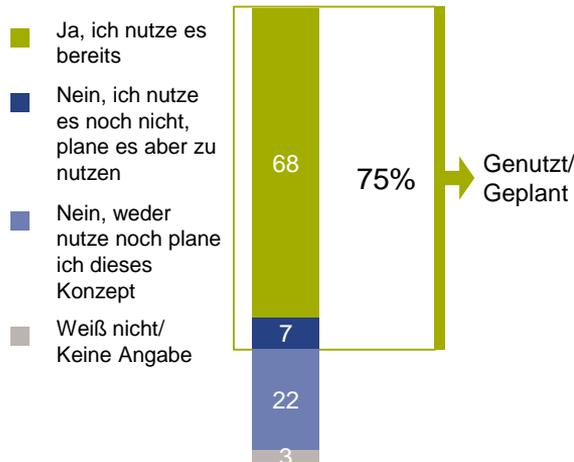


Drei von vier Unternehmen nutzen oder planen Circular Economy

Abfallvermeidung und Recycling sind die wichtigsten Maßnahmen

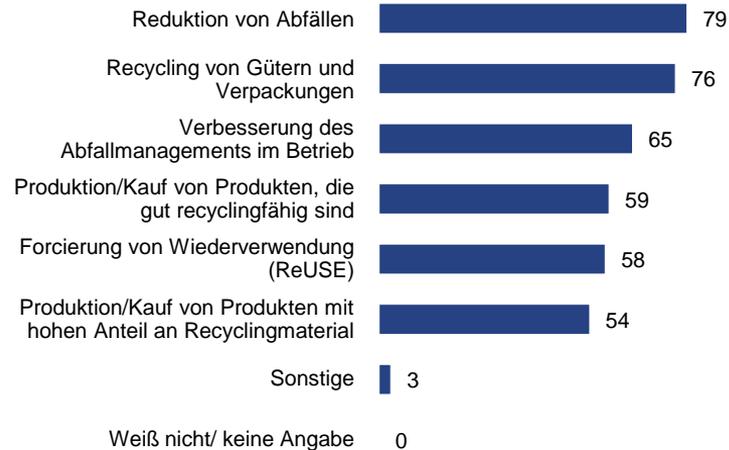
in % (gerundet)

Und wie ist es in Ihrem Unternehmen? Nutzen Sie dieses Konzept der Kreislaufwirtschaft bereits oder planen Sie es?



Basis: Gesamt (n=150)

Und welche Aktivitäten im Rahmen der Kreislaufwirtschaft nutzen bzw. planen Sie?



Basis: Nutzer oder Planer von CE (n=111)

Umwelt, Nachhaltigkeit, Verpackung aus Sicht
der KonsumentInnen

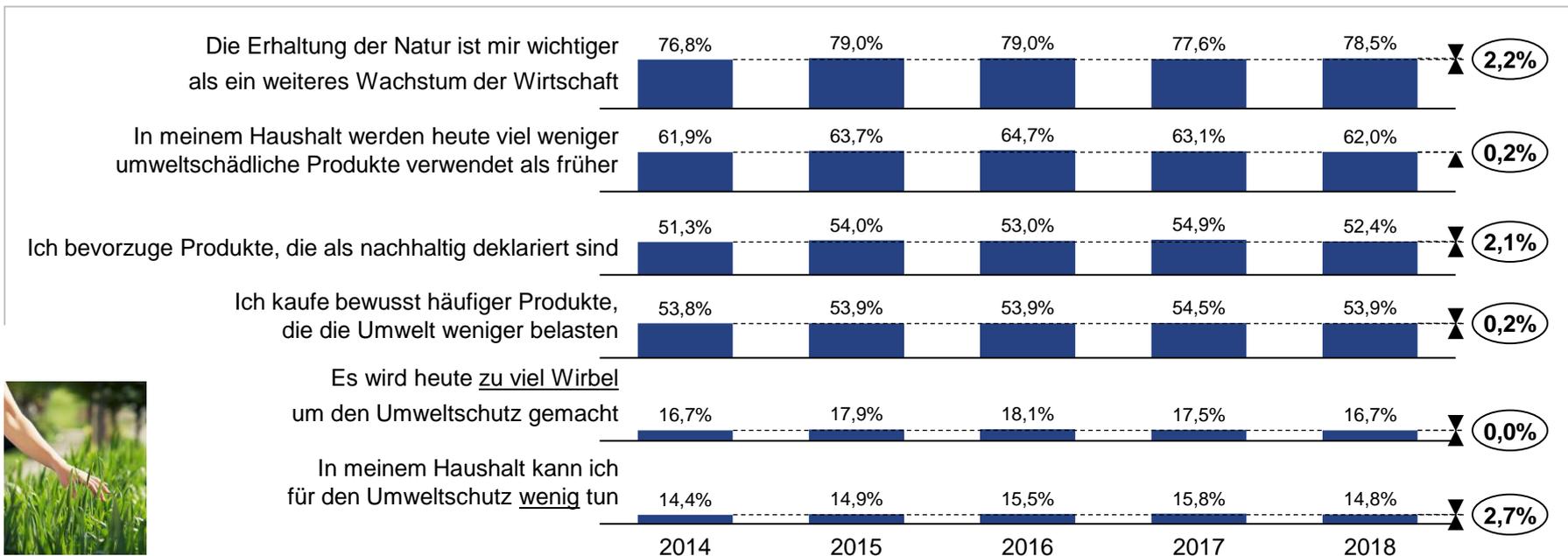


FRIDAYS
FOR
FUTURE

Das Umweltbewusstsein ist in AT auf hohem Niveau stabil. Fast 80% stimmen zu, dass ihnen Naturerhaltung wichtiger ist als Wirtschaftswachstum

Bedeutung von Umweltschutz (Anteil Zustimmung, %)

*Gleichzeitig sehen österreichische Konsumenten insbesondere die Hersteller in der Pflicht, Plastikmüll zu reduzieren **

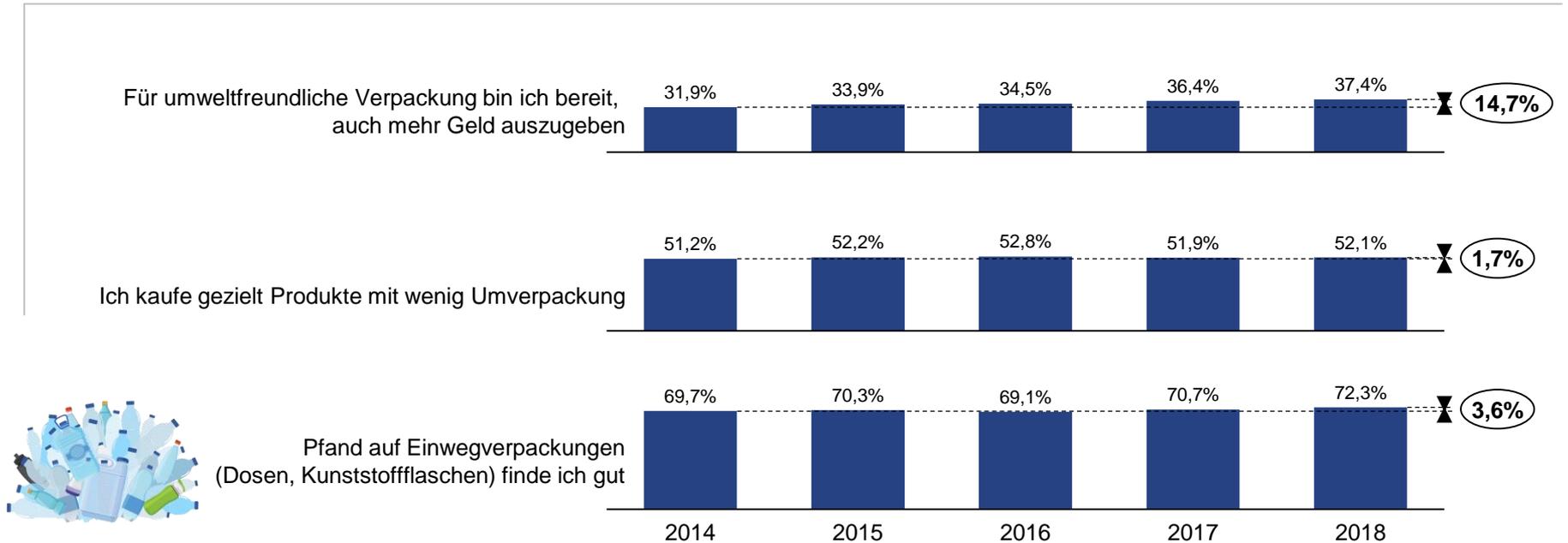


Quelle: AT GfK Consumer Panel Total, Gesamtjahr 2014-2018, Top Box 1+2 auf einer 5 Punkte Skala (stimme voll und ganz zu – stimme überhaupt nicht zu)

* Quelle: GfK Why2Buy Studie: Who cares? Who does? Unlocking the opportunities of environmental concern by understanding the ‚green map‘ between those who say they care and those that actually do, N=40.091, April/Mai 2019

Auch bei Verpackungen werden die Shopper bewusster. Für umweltfreundlichere Verpackungen sind zunehmend mehr Österreicher bereit, auch mehr Geld auszugeben. Fast 75% fänden Pfand auf Einwegverpackungen gut

Bedeutung von Verpackungen (Anteil Zustimmung, %)

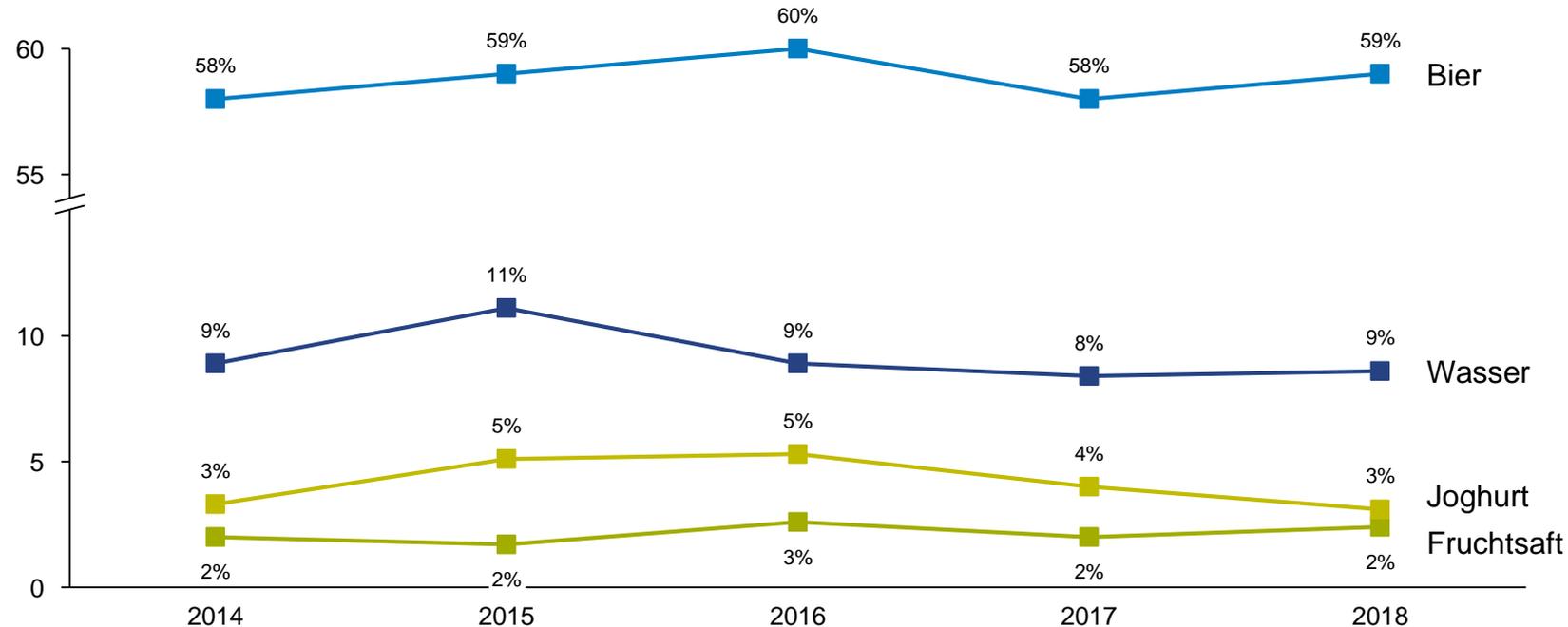


Quelle: AT GfK Consumer Panel Total, Gesamtjahr 2014-2018, Top Box 1+2 auf einer 5 Punkte Skala (stimme voll und ganz zu – stimme überhaupt nicht zu)

Hohe Diskrepanz zwischen hoher Zustimmungsraten zum Pfand auf Einwegverpackungen und dem tatsächlichen Pfandanteil - Pfandanteil in den meisten Kategorien über die Jahre hinweg auf sehr niedrigem Niveau

Kaufverhalten in Bezug auf Pfand (Volumen-Anteil 2014-2018, %)

Pfandanteil

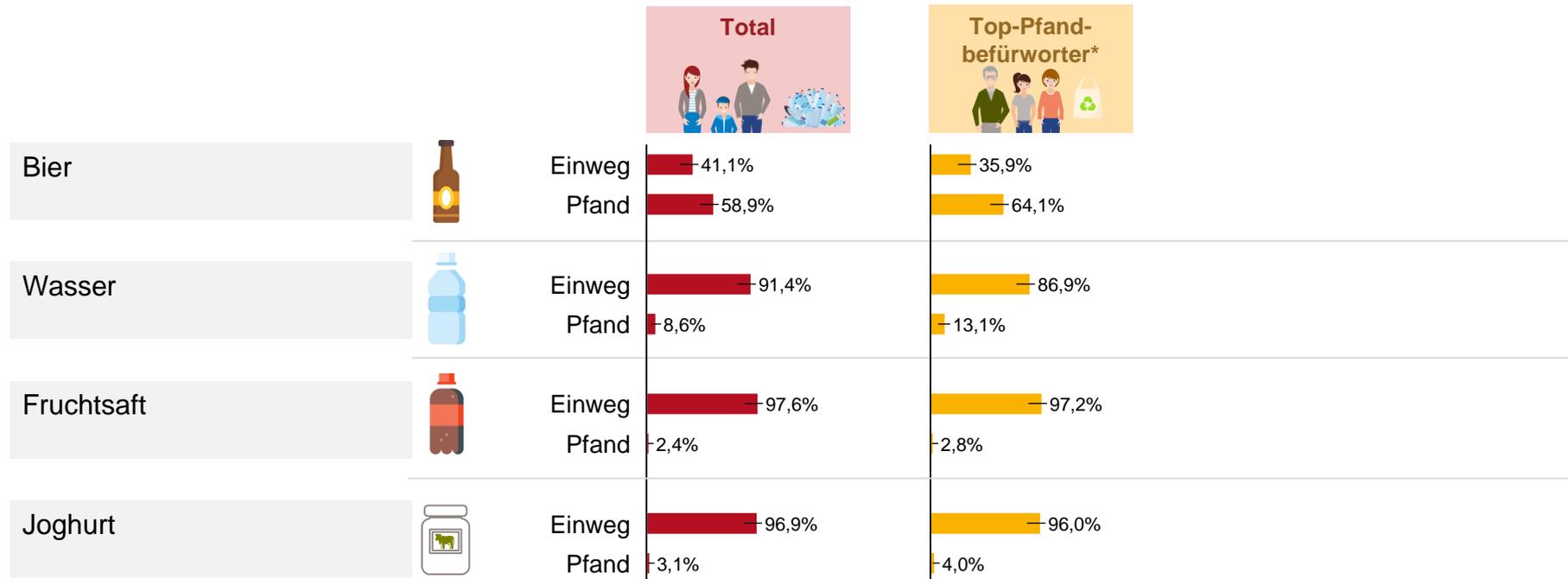


Quelle: AT GfK Consumer Panel Total,, Gesamtjahr 2014-2018, Volumen (Liter)-Anteil

Auch Top-Pfandbefürworter haben auf meist niedrigem Niveau nur einen leicht erhöhten Pfandanteil

Kaufverhalten in Bezug auf Pfand (Volumen-Anteil 2018, %)

Pfandanteil



Quelle: AT GfK Consumer Panel Total., Gesamtjahr 2018, Volumen (Liter)-Anteil,

*Top Box 1 auf einer 5 Punkte Skala (stimme voll und ganz zu – stimme überhaupt nicht zu) zu dem Statement *Pfand auf Einwegverpackungen (Dosen, Kunststoffflaschen) finde ich gut*

Organisation der Circular Economy im Unternehmen

Organisation der Abfallwirtschaft

in % (gerundet)

Wo ist denn allgemein das Thema Abfallwirtschaft im Unternehmen angesiedelt, das heißt, wo fallen die Entscheidungen zum Thema Abfall?



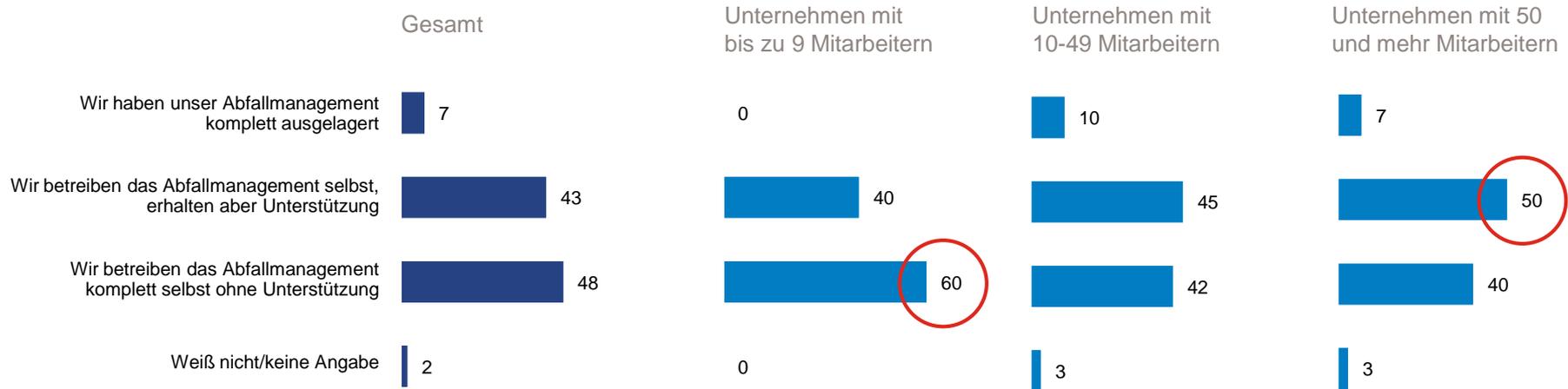
Basis: Gesamt (n=150)

Mit zunehmender Unternehmensgröße wird eher auf Unterstützung von außen zurückgegriffen

Organisation des Abfallmanagements

in % (gerundet)

Wie ist denn Ihr Abfallmanagement organisiert, welche der folgenden Aussagen trifft auf Ihr Unternehmen zu?



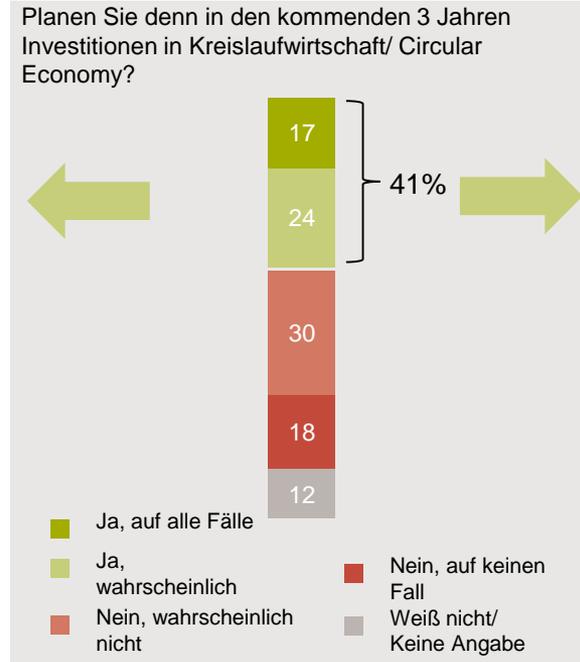
Basis: Gesamt (n=150)

41% der Unternehmen planen in den nächsten 3 Jahren in CE zu investieren

Fast 3/4 der Investitionsplaner sehen ARAprus als kompetenten Partner

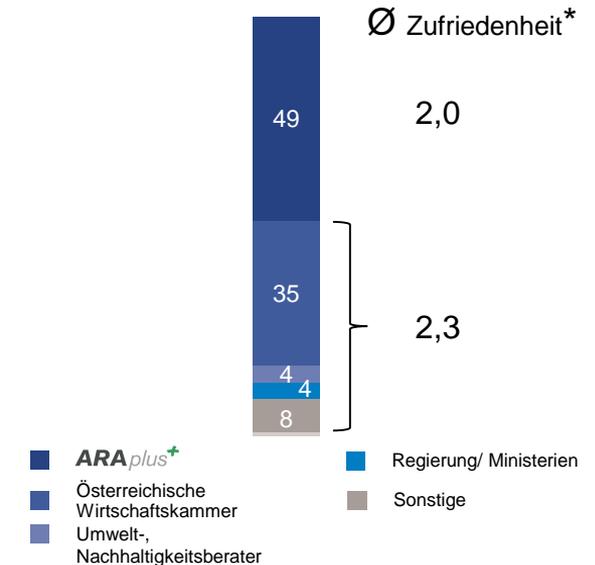
in % (gerundet)

Wer verfügt über das entsprechende Know-how?



Basis: Gesamt (n=150)

Und von wem erhalten Sie die größte Unterstützung?
Und wie zufrieden sind sie damit?



Basis: Unternehmen, die Investitionen in CE planen und Unterstützung erhalten (n=49), *1=sehr zufrieden bis 5=sehr unzufrieden

Basis: Investitionsplaner in CE (n=69)

Hindernisse, Chancen und Risiken

Ein Drittel der Unternehmen sehen die komplexe Gesetzgebung als größtes Hindernis für die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft

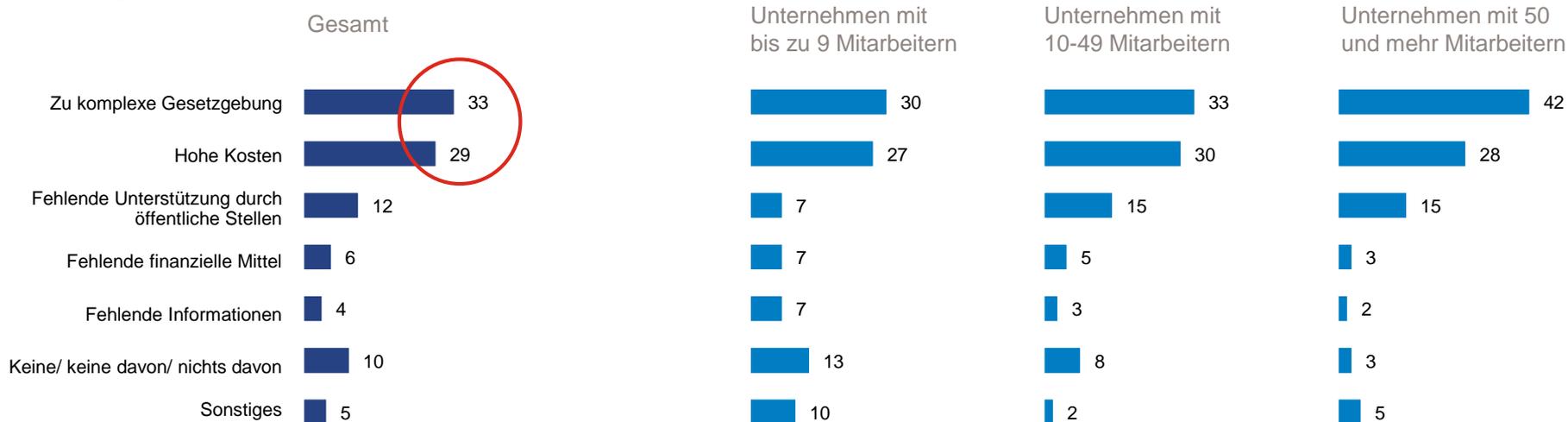
ARAplus⁺



Hindernisse bei der Umsetzung der Kreislaufwirtschaft

in % (gerundet)

Unabhängig davon, ob Sie in Ihrem Unternehmen bereits die Kreislaufwirtschaft umsetzen, worin sehen Sie denn derzeit die größten Hindernisse bei der Umsetzung?



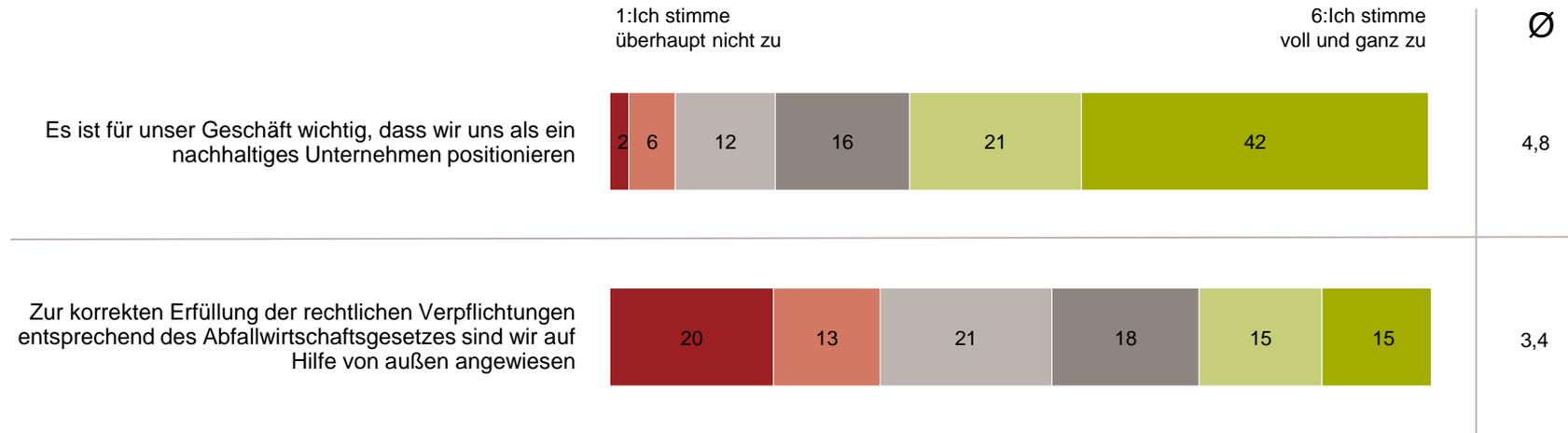
Basis: Gesamt (n=150)

Unternehmen sehen in der Positionierung als nachhaltiges Unternehmen einen wichtigen Wettbewerbsvorteil

Thesen zum Thema Abfallmanagement

in % (gerundet)

Jetzt lese ich Ihnen einige Aussagen zum Thema Abfallmanagement vor. Bitte sagen Sie mir jedes Mal, ob diese Aussagen auf Ihr Unternehmen zutrifft oder nicht.



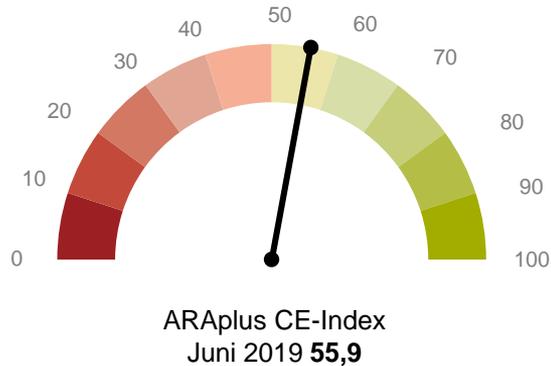
Basis: Gesamt (n=150)

Die Unternehmen sehen tendenziell eher Chancen für sich, wenn es um die Zukunft der Kreislaufwirtschaft geht

ARAplus⁺



Positives Stimmungsbild quer durch Österreichs Wirtschaft.



Berechnung auf Basis der aktuellen Erhebung

ARAplus⁺

Circular
Economy
Index

powered by



Zusammenfassung

Key Findings

Nutzung/Planung/Investitionen von Unternehmen

- Die Mehrheit der österreichischen Unternehmen assoziiert den Begriff Circular Economy in erster Linie mit Recycling /Abfallmangement.
- Drei von vier Unternehmen nutzen oder planen Circular Economy.
- 41% der Unternehmen planen in den nächsten 3 Jahren in CE zu investieren
- Circular Economy ist Top-Management Aufgabe

Konsumentenverhalten

- Hohes Umweltbewusstsein, bei den österreichischen KonsumentInnen
- Zunehmendes Qualitäts- und Nachhaltigkeitsbewusstsein, auch beim Thema Verpackungen und Plastik
- KonsumentInnen sehen Hersteller in der Pflicht zu handeln
- Bei Pfand große Diskrepanz zwischen hohen Zustimmungsraten und tatsächlichem Verhalten

Einstellung zu Circular Economy

Hindernisse / Risiken

- Eine zu komplexe Gesetzgebung wird als größtes Hindernis für die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft gesehen



Chancen

- Positives Stimmungsbild in der Wirtschaft: Österreichs Unternehmen sehen tendenziell eher Chancen für sich, wenn es um die Zukunft der Kreislaufwirtschaft geht
- Die Mehrheit der Unternehmen, sieht in der Positionierung als nachhaltiges Unternehmen einen wichtigen Wettbewerbsvorteil



Key Findings

Nutzung/Planung/Investitionen von Unternehmen

- Die Mehrheit der österreichischen Unternehmen assoziiert den Begriff Circular Economy in erster Linie mit Recycling /Abfallmangement.
- Drei von vier Unternehmen nutzen oder planen Circular Economy.
- 41% der Unternehmen planen in den nächsten 3 Jahren in CE zu investieren
- Circular Economy ist Top-Management Aufgabe

Konsumentenverhalten

- Hohes Umweltbewusstsein, bei den österreichischen KonsumentInnen
- Zunehmendes Qualitäts- und Nachhaltigkeitsbewusstsein, auch beim Thema Verpackungen und Plastik
- KonsumentInnen sehen Hersteller in der Pflicht zu handeln
- Bei Pfand große Diskrepanz zwischen hohen Zustimmungsraten und tatsächlichem Verhalten



Hindernisse / Risiken

- Eine zu komplexe Gesetzgebung wird als größtes Hindernis für die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft gesehen



Chancen

- Positives Stimmungsbild in der Wirtschaft: Österreichs Unternehmen sehen tendenziell eher Chancen für sich, wenn es um die Zukunft der Kreislaufwirtschaft geht
- Die Mehrheit der Unternehmen, sieht in der Positionierung als nachhaltiges Unternehmen einen wichtigen Wettbewerbsvorteil



Thank you